

Stiftung Tierärztliche  
Hochschule Hannover



Erste Hilfe

Wieder-  
belebung

Unfälle und  
Verletzungen

Vergiftungen

Akute  
Erkrankungen



Erste Hilfe  
für Ihre Katze

## **Liebe Katzenbesitzerinnen und liebe Katzenbesitzer,**

wir möchten, dass Sie im Notfall  
gut vorbereitet sind und wissen,  
wie Sie Ihrem Tier helfen können!

Darum haben wir für Sie diese  
Informationen mit den wichtigsten  
Erste-Hilfe-Maßnahmen für  
Katzen entwickelt.

Ihre Klinik für Kleintiere der  
Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover





## **Wichtige Telefonnummern**

Meine Haustierärztin/mein Haustierarzt:

**Tierrettung**

**Feuerwehr Hannover: 112**

**Polizei: 110**

**Giftinformationszentrum-Nord:**

+49 551 192-40

**TiHo-Notfallnummer**

+49 511 953-6200

## **Impressum**

Herausgeber:

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Klinik für Kleintiere

Bünteweg 9

30559 Hannover

Redaktion: Arbeitsgruppe für Anästhesie und

Intensivmedizin der Klinik für Kleintiere

Gestaltung: büro fuchsundhase, Hannover

Stand: Juni 2020

Fotonachweise: Titelseite: absolutimages/stock.adobe.com;

Seite 3: bmf-foto.de/stock.adobe.com; Seite 7 bis 10:

Klinik für Kleintiere; Seite 11: Viktoriia/stock.adobe.com;

Seite 12: peachloveu/stock.adobe.com; Seite 14: klevvers/  
stock.adobe.com; Seite 15: JuliarStudio/iStockphotos.com;

Seite 16: Susanne Jutzeler, suju-foto/pixabay.com;

Seite 17: Karin Laurila/pixabay.com; Seite 18 (von oben):

HandmadePictures/iStockphotos.com; gojak/iStockphotos.com;

volgariver/iStockphotos.com; Seite 19: marmo81/  
shutterstock.com; Seite 21: Alexas\_Fotos/pixabay.com;

Seite 23: Crazy nook/stock.adobe.com

Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Autorinnen und Autoren, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens der Autorinnen und Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

## Erste Hilfe — Allgemeines

- Ruhe bewahren, ruhiger Umgang mit dem Tier.
- Katze gegebenenfalls aus der Gefahrenzone bringen.
- Schnellstmöglich Tierärztin/Tierarzt aufsuchen, möglichst telefonisch ankündigen.
- Gegebenenfalls die Tierrettung rufen (Feuerwehr Hannover: 112).
- Um den Tierarztbesuch für Sie und Ihr Tier möglichst stressfrei zu gestalten, ist es ratsam, die Katze rechtzeitig an die Transportbox zu gewöhnen.
- **Vorsicht:** Selbst die liebste Katze kann bei Angst, starken Schmerzen oder im Schockzustand beißen oder kratzen.

**Auf Eigenschutz achten! Katzenbisse können für Menschen gefährlich sein und sollten, auch wenn sie klein sind, immer von einem Arzt kontrolliert werden.**

## Überprüfen des Gesundheitszustandes — Vitalparameter

Mit den folgenden Handgriffen können Sie die Lebensfunktionen Ihrer Katze überprüfen. Am besten üben Sie dies schon einmal in Ruhe, ohne Notfallsituation.

	Vorgehen	Normalwerte (in Ruhe)
<b>Atmung</b>	Auszählen der Atemzüge über eine Minute anhand der Brustkorbbewegungen.	15–40 Atemzüge pro Minute.
<b>Puls</b>	Mittig an der Innenseite eines Oberschenkels den Pulsschlag suchen und über eine Minute auszählen (siehe Foto 1).	120–180 Pulsschläge pro Minute.
<b>Schleimhäute</b>	Lefze anheben und Schleimhaut des Zahnfleisches beurteilen. Mit einem Finger auf die Schleimhaut drücken, sodass die Druckstelle weiß wird, loslassen und die Sekunden, bis sie wieder rosa erscheint, zählen (siehe Fotos 2 bis 4).	Blassrosa, feucht, glänzend. Nach 2 Sekunden sollte die weiße Druckstelle wieder rosa sein.
<b>Temperatur</b>	Körpertemperatur mittels Fieberthermometer und etwas Vaseline vorsichtig rektal messen.	38,0–39,0 Grad Celsius.

**1**

Mittig an der Innenseite eines Oberschenkels den Pulsschlag suchen.

**2**

Lefze anheben und mit einem Finger auf die Schleimhaut drücken.

**3**

Druckstelle loslassen und die Sekunden zählen, bis sie wieder rosa erscheint.

**4**

Nach 2 Sekunden sollte die weiße Druckstelle wieder rosa sein.

# Wiederbelebung

## Reagiert Ihre Katze auf Ansprache? Ist ein Puls vorhanden? Schlägt das Herz?



Der Herzschlag kann an der linken Brustwandseite auf Höhe des Ellbogens bzw. bei Umfassen des Brustkorbs von unten erföhlt werden.

### Wenn kein Herzschlag vorhanden ist:

- Katze in rechte Seitenlage bringen.
- Mit einer Hand den Brustkorb umfassen (siehe Foto auf der rechten Seite) und mit gestreckten Fingern mit der Herzdruckmassage beginnen. Alternativ kann die Herzdruckmassage auch mit beiden Händen, ähnlich wie beim Menschen, durchgeführt werden.
- Rhythmus: ca. 120 Kompressionen pro Minute, wie Rhythmus im Lied »Stayin' Alive« der Bee Gees.
- Auf Nachlassen des Drucks zwischen den Kompressionen achten.

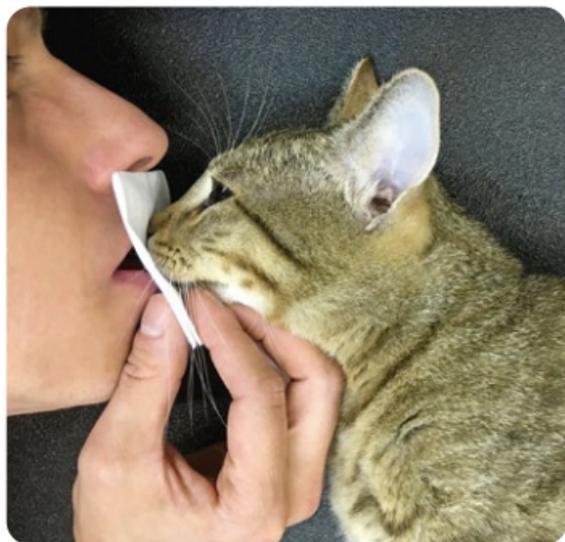


Mit gestreckten Fingern mit der Herzmassage beginnen.

## Atmet die Katze noch? Sind Brustkorbbewegungen vorhanden?

### Wenn keine Atmung vorhanden:

- Ist ein Fremdkörper im Maul/Rachen?
- Wenn ja, tief in das Maul schauen, Zunge herausziehen und Fremdkörper entfernen. Vorsicht Bissverletzungen — **auf eigene Sicherheit achten!**
- Mund-zu-Nase-Beatmung (siehe Foto auf der folgenden Seite): Maul zuhalten, luftdurchlässiges Tuch auf die Nase der Katze legen, Katzennase mit eigenen Lippen umfassen, alle 5 Sekunden beatmen, sodass sich der Brustkorb hebt.



Mund-  
zu-Nase-  
Beatmung

## Bei Herzkreislauf- und Atemstillstand:

- Am besten zu zweit!  
Erste Person: Herzmassage,  
zweite Person Mund-zu-Nase-Beatmung.
- Falls alleine: 30 x Herzmassage,  
2 x Beatmung immer im Wechsel;  
Herzmassage nur so kurz wie  
möglich unterbrechen.
- Solange wiederholen bis Herzschlag und  
Atmung wieder einsetzen.
- Sofort Tierklinik aufsuchen.

# Unfälle und Verletzungen

## Kleine blutende Wunden

- Wunde reinigen.
- Mit sauberem Tuch abdecken oder verbinden.
- Tierärztin/Tierarzt aufsuchen.

## Stark blutende Wunden

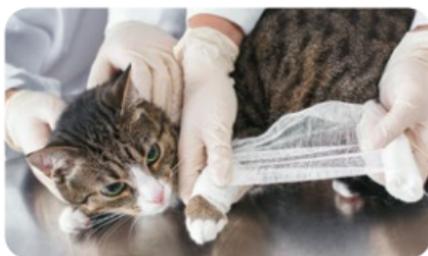
- Druckverband anlegen.
- Schnellstmöglich Tierärztin/Tierarzt aufsuchen.

## Austritt von Eingeweiden

- Mit sauberem, feuchten Tuch abdecken.
- Schnellstmöglich Tierärztin/Tierarzt aufsuchen.

## Eingespießte Gegenstände

- Nicht entfernen (ansonsten Blutungs- und weitere Verletzungsgefahr).
- Tierärztin/Tierarzt aufsuchen.





## Knochenbrüche

Anzeichen: Lahmheit, Entlastung des Beines, Schmerzen, Schwellungen, Bluterguss, knackendes Geräusch bei Bewegung.

- Versuchen zu schienen (z.B.: Kochlöffel).
- Offene Stellen mit feuchten, sauberen Tüchern abdecken.
- Tierärztin/Tierarzt aufsuchen.

## Bissverletzungen durch andere Katzen

Katzenspeichel ist sehr stark keimbelastet; Wunden sind daher meistens infiziert, auch wenn sie äußerlich nur sehr klein und unauffällig sind. Oftmals verschließen sich die Wunden oberflächlich, sodass das Ausmaß der Verletzung unter der Haut von außen nicht eindeutig ersichtlich ist.

- Mit jeder Bissverletzung bei der Tierärztin/ beim Tierarzt vorstellig werden.

## Kleinere Unfälle ohne sichtbare Verletzungen

Katze über 48 Stunden genau beobachten, Freigänger wenn möglich in der Wohnung belassen.

Vorstellung bei der Tierärztin/  
beim Tierarzt, wenn:

- sich das Allgemeinbefinden verschlechtert.
- die Schleimhäute blass oder trocken sind oder die Schleimhäute nach Druck nicht innerhalb von 2 Sekunden wieder rosa werden.
- die Katze Appetitlosigkeit, Erbrechen oder Durchfall zeigt.
- die Katze verfärbten oder gar keinen Urin absetzt.
- die Katze schwankend läuft.
- die Pupillen ungleich groß sind.
- die Körpertemperatur stark (mehr als 0,5 Grad Celsius) von den Normalwerten abweicht.

## Kipfenstersyndrom

### Ursache:

Beim Versuch durch ein gekipptes Fenster zu springen, bleiben Katzen mit dem Bauch oder den Hintergliedmaßen im unten engeren Fensterspalt hängen.

### Folgen:

- Verminderte Blutzufuhr zu den Hinterbeinen → Lähmungserscheinungen.
  - Verletzung der Bauchwand und innerer Organe.
  - Kreislaufkollaps.
  - Hochgradige Schmerzen.
- Katze vorsichtig befreien und sofort die Tierärztin oder den Tierarzt aufsuchen.

**Achtung:** Schmerzhaftere Tiere können beißen und kratzen (siehe Handling Seite 5).



**Lassen Sie eine Katze bei gekipptem Fenster niemals unbeaufsichtigt!**



## Vergiftungen

### Paracetamol (Acetaminophen)

- Sehr giftig für Katzen.
- Verursacht Leberschäden.
- Verminderte Bindung von Sauerstoff in den roten Blutkörperchen (Methämoglobinbildung).

**Symptome:** Unter anderem Schwäche, Atemnot, Gelbfärbung der Schleimhäute und Haut, Speicheln, Erbrechen.

- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/ beim Tierarzt zur Verabreichung von Acetylcystein als »Gegengift«.

**Regel:** Setzen Sie keine humanmedizinischen Medikamente bei Ihrer Katze ein, es sei denn, diese werden von Ihrer Tierärztin/Ihrem Tierarzt verschrieben. Sie reagieren in vielen Fällen anders auf Medikamente als der Mensch.

## Lilien

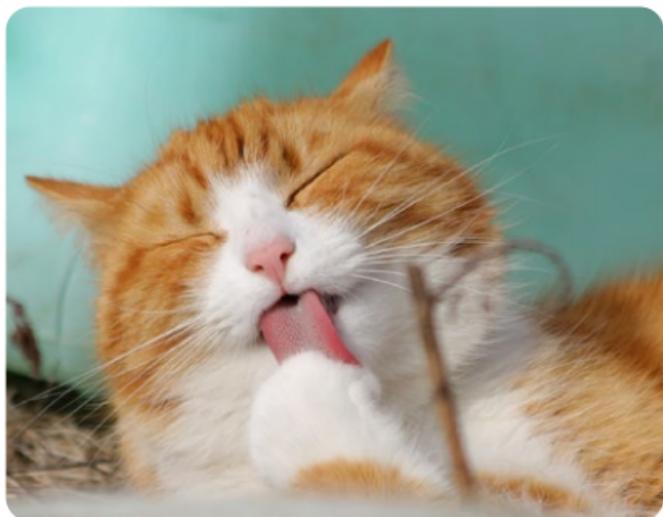
- Alle Pflanzenteile (Blätter, Stängel, Blüten und Pollen) sind giftig.

**Symptome:** Es kommt zum akuten Nierenversagen. Die Katzen zeigen vermehrtes Speicheln, Inappetenz, Erbrechen und erscheinen lethargisch und matt.

- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/beim Tierarzt.
- Auslösen von Erbrechen.
- Infusionstherapie.

**Vermeiden Sie Lilien in Ihrem Haushalt, wenn Sie eine Katze besitzen.**





## Permethrin

- Permethrin ist in vielen Spot-on-Produkten zur Bekämpfung von Läusen, Flöhen, Milben und Zecken bei Hunden enthalten.

**Symptome:** Es treten hauptsächlich zentralnervöse Erscheinungen wie Krämpfe, Muskelzuckungen, generalisierter Tremor oder Ataxie auf.

- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/beim Tierarzt.
- Scheren und Waschen der behandelten Stelle.

**Benutzen Sie niemals Spot-on-Präparate, die für Hunde sind, bei Ihrer Katze.**



## Ethylenglycol/ Frostschutzmittel

- Ethylenglycol wird von Hunden und Katzen wegen des süßen Geschmacks gern aufgenommen.  
Die Leber verstoffwechselt Ethylenglycol zu Stoffwechselprodukten, welche die Niere schädigen.

### **Symptome, in der initialen Phase:**

Schwäche, Mattigkeit, schwankender Gang; im Falle einer Nierenschädigung (**zweite Phase**) trinkt die Katze viel, zeigt gegebenenfalls Erbrechen und es können Erosionen in der Maulschleimhaut auftreten.

- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/beim Tierarzt.

## Weitere Dinge, die für Katzen giftig sind:

- Weintrauben.
- Schokolade.
- Zwiebeln.
- Desinfektionsmittel  
(Benzalkonium-Chlorid).
- Anti-Flohmittel  
(Imidacloprid, Moxidectin).
- Terpentinersatz.



# Akute Erkrankungen

## FLUTD

Steht für »Feline Lower Urinary Tract Disease« und ist eine Erkrankung der unteren Harnwege bei der Katze. Übergewichtige, kastrierte Kater sind besonders anfällig.

### Ursachen

- Harnsteine.
- Eine sterile (ohne Bakterien) Blasenentzündung (Feline idiopathische Zystitis).
- Bakterielle Blasenentzündung.

### Symptome

- Harndrang — häufiges Aufsuchen der Katzentoilette.
  - Tropfenweiser, oft schmerzhafter Harnabsatz.
  - Unproduktives Pressen auf Harn.
  - Blutiger Urin.
  - Verschluss der Harnröhre durch Steine oder Gries.
  - Mattigkeit und Schwäche.
- ➔ Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/beim Tierarzt.
- ➔ Durch den Rückstau des Harns kommt es zu Nierenschädigungen und/oder einer Ruptur der Harnblase. Durch Elektrolytverschiebungen kann schnell ein lebensbedrohlicher Zustand entstehen.



## Atemnot/Dyspnoe

Lebensbedrohlicher Zustand!

Wichtig: Stress vermeiden!

### Ursachen

- Katzenschnupfen.
  - Asthma.
  - Herzerkrankungen (z.B. Hypertrophe Kardiomyopathie).
  - Bestimmte Tumorerkrankungen.
  - Flüssigkeitsansammlungen im Brustkorb.
  - Brustfellentzündungen.
- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/ beim Tierarzt für Stabilisierungsmaßnahmen (z.B. durch Sauerstofftherapie) und weitere Diagnostik (z.B. Röntgen des Brustkorbs, gegebenenfalls Ultraschalluntersuchung von Brustkorb und Herz etc.).

## Aortenthrombose

### Ursachen

Bei Herzerkrankungen können sich Blutgerinnsel im Herzen bilden, die wachsen und losgespült werden können. In diesem Fall setzt sich das Gerinnsel oft in der hinteren Gefäßaufzweigung der Bauchschlagader (Aorta) fest, sodass die Beine nicht durchblutet werden.

### Symptome

- Lähmung der Hinterbeine; oft beidseitig, kann aber auch einseitig auftreten.
  - Auskühlen der betroffenen Hintergliedmaße(n).
  - Hochgradige Schmerzen → Schreien.
  - Teilweise Atemnot.
- Es kann versucht werden, das Blutgerinnsel durch Medikamente aufzulösen bzw. ein Fortschreiten des Prozesses aufzuhalten. Wichtig ist vor allem eine sofortige Therapie der sehr starken Schmerzen. Ein Wiederauftreten ist bei zugrundeliegender Herzerkrankung häufig.
- Sofortige Vorstellung bei der Tierärztin/beim Tierarzt.

## Fremdkörperaufnahme (Fäden und anderes)

### Symptome

- Erbrechen.
- Fehlender Kotabsatz.
- Appetitlosigkeit.
- Mattigkeit und Apathie.
- Bauchschmerzen.

### Je nach Art, Zeitpunkt und Ort (Magen oder Darm) des Fremdkörpers:

- Medikamentös Erbrechen auslösen.
- Eine Magenspiegelung.
- Eine operative Entfernung.
- Sollte ein Faden aus dem Maul oder After hängen: **nicht** herausziehen!
- Sofortiges Aufsuchen der Tierärztin/des Tierarztes.



## Anfahrt zur Klinik für Kleintiere



## Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover Klinik für Kleintiere

Bünteweg 9  
30559 Hannover  
kleintierklinik@tiho-hannover.de

**24-stündiger Notdienst,  
Terminvereinbarung und  
Patientenaufnahme**

Telefon +49 511 953-6200  
Fax +49 511 953-6203

[www.tiho-hannover.de/klf](http://www.tiho-hannover.de/klf)